

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/7846/1070807/boernsen-krings-staerkung-der-popmusik-ist-eine-investition-in-den-kreativstandort-deutschland> abgerufen werden.

CDU/CSU - Bundestagsfraktion

Börnsen/Krings: Stärkung der Popmusik ist eine Investition in den Kreativstandort Deutschland

24.10.2007 - 08:46 Uhr, CDU/CSU - Bundestagsfraktion

Berlin (ots) - Anlässlich der heutigen Verabschiedung des Antrags der Koalitionsfraktionen "Populäre Musik als wichtigen Bestandteil des kulturellen Lebens stärken", erklären der kultur- und medienpolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Wolfgang Börnsen (Bönstrup) MdB und der zuständige Berichterstatter im Ausschuss für Kultur und Medien, Dr. Günter Krings MdB:

Die Koalition hat populäre Musik in Deutschland gestärkt und damit eine Musikszene, die weltweit eine Spitzenstellung einnimmt, Der Deutsche Bundestag zeigt mit seiner Entscheidung, dass Pop, Rock und Jazz hoher kulturpolitischer Stellenwert zukommt. Popmusik ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur und spielt für das international hohe Ansehen Deutschlands eine große Rolle. Vor allem bei den Jüngeren wirkt sie identitätsstiftend wie kein anderes Kulturgut. Die integrative Kraft von Popmusik und Musikrichtungen wie Hip-Hop darf nicht unterschätzt werden.

Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion hat sich dafür eingesetzt, dass für das Haushaltjahr 2007 im Etat des Kulturstaatsministers eine Million Euro zur Förderung populärer Musik vorgesehen sind. Das ist keine Subvention, sondern eine Anschubhilfe für die Karrieren deutscher Musiker. Wir gehen davon aus, dass die Bundesregierung eine geordnete Organisationsstruktur zur Stärkung der Popmusik schafft, in die auch private Mittel fließen können. Der Deutsche Bundestag zeigt mit seiner Entscheidung, dass er sich nicht nur als Finanzier sieht. Er gibt auch inhaltlich Anstöße, wie die Förderung von Pop, Rock und Jazz besser organisiert werden kann.

Wir haben in Deutschland viele begabte Nachwuchsmusiker, aber die Rahmenbedingungen geben es nicht immer her, dass sie auf sich aufmerksam machen können. Kreative Ideen und Neuheiten gibt es zuhauf, aber oft mangelt es am nötigen Geld und eigenem organisatorischem Know-How, um sich zu etablieren. Es sollte unser Ziel sein, möglichst viele der verborgenen Schätze zu heben. Genau dieses Ziel verfolgt die Koalition. Wir wollen den Nachwuchs gezielt fördern und auch die Exportchancen für deutsche Popmusik erhöhen.

@@infblk@@

Pressekontakt:
CDU/CSU - Bundestagsfraktion
Pressestelle
Telefon: (030) 227-52360
Fax: (030) 227-56660
Internet: <http://www.cducsu.de>
Email: fraktion@cducsu.de

Originaltext:

CDU/CSU - Bundestagsfraktion

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/7846/cdu-csu-bundestagsfraktion>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_7846.rss2